



WESTDEUTSCHER TISCHTENNIS-VERBAND Kreis Essen

Protokoll zur Jahreshauptversammlung 2009

Datum: Dienstag, den 26. Mai 2009
Ort: Pfarrzentrum St. Elisabeth, Dollendorfstr. 51, 45144 Essen
Uhrzeit: 19.00 Uhr

Teilnehmer/innen:
siehe Anwesenheitsliste

1. Begrüßung und Totengedenken

Um 19.10 Uhr eröffnete der Kreisvorsitzende Josef Wierig (im folgenden J.W. genannt) die Versammlung, begrüßte alle Anwesenden und hieß insbesondere den Vorsitzenden des Bezirks Düsseldorf, Werner Almesberger herzlich willkommen.

Im anschließenden Totengedenken wird stellvertretend für die Verstorbenen im Berichtszeitraum den Spk. Gisela Beier, Rosemarie Frankenstein und Bernd Hessing gedacht.

J.W. stellte fest, dass alle Vereine fristgerecht zur JHV eingeladen worden sind. Die Tagesordnung ist allen Vereinen mit der Einladung zugegangen und wurde von der Versammlung einstimmig bestätigt.

2. Bericht des Kreisvorsitzenden

J.W. gab einen Rückblick über das abgelaufene Sportjahr 2008/2009 und kam auf die Highlights des Jahres zu sprechen.

Sportmeisterehrung der Stadt Essen

Kathrin Mühlbach (DJK TuS Holsterhausen) wurde als Deutsche Jugendmeisterin im Doppel und Einzel von der Stadt geehrt.

TT-WM Yokohama

Aufgrund der guten Ergebnisse konnten sich Zhengi Barthel und Neuzugang Elke Schall vom DJK TuS Holsterhausen in der Weltrangliste deutlich verbessern. Zhengi Barthel belegt Rang 53 und Elke Schall belegt Rang 38.

Damen-Bundesliga: DJK TuS Holsterhausen

In der Damen-Bundesliga belegte der DJK TuS Holsterhausen den beachtenswerten 6. Tabellenplatz.

Neben den Neuzugängen weist auch die Installation eines „Sportdirektors“ (Spk. Rainer Adams) auf die hoch gesteckten Ziele des Bundesligisten hin. Die Zuschauerzahlen haben sich in der letzten Saison kontinuierlich verbessert. In der Aufstellung Barthel, Schall, Mühlbach und der Japanerin Umemura geht eine Mannschaft an den Start, die sicherlich ganz oben mitmischen will. Ein Titel „Deutscher Meister“ wäre für die Region

und den Tischtennissport in Essen unbezahlbar.

Weitere sportliche Erfolge

MTG Horst wurde ebenso mit bemerkenswerten 44:0 Punkten Meister der Herren-Verbandsliga wie die SG Heisingen in der Herren-Landesliga. Ebenfalls eine weiße Weste behielt der TV Kupferdreh mit 36:0 Punkten in der Damen-Verbandsliga.

Die Schüler-Mannschaft des TTV Altenessen gewannen in Uerdingen den Bezirkspokal souverän mit einem 4:0 im Halbfinale gegen DJK Jugend Eller und einem 4:0 im Finale gegen Anrather TK. Somit vertritt TTV Altenessen den Kreis Essen beim Kampf um den Pokal auf WTTV-Ebene.

Pokalerfolg SG Heisingen

Anfang des Jahres konnte SG Heisingen mit einem 4:2 Finalsieg gegen TV Dellbrück den Westdeutschen Pokal der Verbands- und Landesliga-Mannschaften gewinnen. Damit löste das Team von der SG Heisingen das Ticket zu den Deutschen Pokalmeisterschaften der Amateure in Berlin.

Dass in Berlin nicht der erhoffte Erfolg verbucht werden konnte ist laut Presse für SG Heisingen ein Alptraum. J.W. stellt fest, dass das Erreichen der Final-Begegnungen durch eine Essener Mannschaft als großer Erfolg zu bezeichnen ist.

Messe „Mode, Heim, Handwerk“

Das Engagement bei der Messe „Mode, Heim, Handwerk“ konnte erneut als erfolgreich bezeichnet werden.

Dass der Kreis Essen das sicherlich lukrative „Schnuppermobil“ noch nicht finanzieren konnte, ist sicherlich ein Manko.

Trotzdem will der Kreis Essen auch in diesem Jahr die Sportart Tischtennis wieder den interessierten Messebesuchern präsentieren.

Ein großes Dankeschön gebührt Horst Hartwig und seinen Helfern von ESV Grün-Weiß Essen.

Jubiläen

Der TTV DSJ Stoppenberg feiert im Juni sein 40-jähriges TT-Bestehen und DJK Kray 09 hat die Feierlichkeiten zum 50-jährigen Jubiläum bereits abgeschlossen.

J.W. dankte allen Vorstandsmitgliedern, den Staffelleitern sowie den Sportkameradinnen und –kameraden in den Vereinen für ihr Engagement und die sehr gute Zusammenarbeit.

J.W. dankte weiterhin den Vertretern des Essener Sportbundes, dem Sportamt der Stadt Essen und den Sportkameraden und –kameradinnen des WTTV und des Bezirkes Düsseldorf für die vertrauensvolle Zusammenarbeit

3. Ehrungen der Mannschaftsmeister/Pokalsieger des Kreises

J.W. nahm die Ehrungen der Spielklassen des Kreises vor.

Im Anschluss nahm der Spk. W. Almesberger die Ehrungen für den Verband und den Bezirk vor.

4. Aktuelles zur Regelkunde

Der geladene Redner (U. Kraus) war nicht anwesend. Der Tagesordnungspunkt ist daher entfallen.

5. Vereinsentwicklung im WTTV

Der Breitensport-Beauftragter R. Forstmann gab einen Überblick über die Aktivitäten des WTTV, der letzten Wochen und Monaten. Er stellte das Ergebnis der Umfragen und Analysen des letzten Jahres vor und das daraus abgeleitete Konzept der nationalen Sportverbände. Gleichzeitig bot er sich als Kontaktmann für interessierte Vereine an, die von den Angeboten des Verbandes Gebrauch machen möchten.

Die dargestellten Inhalte wurden schließlich in Form von Broschüren und Informationsunterlagen zur Einsicht für interessierte Vereinsvertreter zur Verfügung gestellt.

6. Aktuelles aus dem Bezirk

Der Vorsitzende des Bezirks Düsseldorf, der Spk. W. Almesberger gab auszugsweise einen Einblick in die Aktivitäten des Verbandes und des Bezirks. Dabei beschränkte er sich auf Themen, die für den Kreis Essen von Belang sind.

Verbandsebene:

Zunächst wies er auf eine komplett überarbeitete Rechts- und Verfahrensordnung hin, die auf dem Verbandstag zur Abstimmung steht. Eine wesentliche Änderung ist die Installation eines Kontrollausschusses, der aufgrund der stark gestiegenen Disziplinarverfahren notwendig geworden ist.

Des Weiteren wird es eine Änderung der Turnierfreigaben für Jugendliche geben, die bisher auf 3 Jugendliche pro Kreis beschränkt war. In Zukunft können die Kreise beliebig vielen Jugendlichen eine Turnierfreigabe erteilen.

Eine weitere Änderung wird es im Bereich der „Krankmeldung“ geben. Die Rückkehr eines evtl. aufgerückten „vorläufigen“ Stammspielers in seine alte Mannschaft geschieht zukünftig ohne weiteres Zutun der betroffenen Vereine, d.h. nach einem Einsatz des krank gemeldeten Spielers ist ein aufgerückter Spieler sofort für seine alte Mannschaft wieder spielberechtigt, ohne dass dies bei der spielleitenden Stelle beantragt oder angezeigt werden muss.

Die Ersatzstellung von Jungen und Mädchen wird umfassend geändert.

Beim Rückzug von Mannschaften können zukünftig die verbliebenen Spieler nicht nur wie bisher ausschließlich in höheren Mannschaften eingesetzt werden, sondern auch in tieferen Mannschaften.

Die Staffelleitung der Landesligen übernimmt Werner Almesberger.

Bezirksebene:

Das Senioren-Spielsystem kehrt zum Bundessystem (4er-Mannschaften) zurück.

Die Damen-Spielklassen beginnen ab der Saison 2010/2011 mit der Bezirksklasse (die Damen-KL werden dann der Bezirksklasse zugeordnet).

In click-tt gibt es nun die Möglichkeit, Trainer-Meldungen (Option) bzw. Schiedsrichter-Meldungen (Pflichtmeldung) vorzunehmen.

Die Staffelleitung aller Herren-Bezirksklassen und –Ligen übernimmt ab der nächsten

Saison der Bezirkssportwart Bernd Schareina.

7. Kassenbericht

Zum vorliegenden Kassenbericht des Kassierers J. Lindtner gab es keine Fragen.

8. Bericht der Kassenprüfer

Die Prüfung der Kasse durch die Spk. Holzgrebe (GW Schönebeck) und W. Driller (TTC Schonnebeck) ergab keine Auffälligkeiten. Die Kassenprüfer empfahlen die Entlastung des Kassierers.

(An dieser Stelle wurde die Sitzung für 15 Minuten (Raucherpause) unterbrochen.)

9. Entlastung der ausscheidenden Vorstandsmitglieder

J.W. dankte dem Spk. Arno Klein für sein langjähriges Engagement im Kreisvorstand als Staffelleiter der 2. KK und insbesondere für seinen großen Einsatz im Rahmen des Kreisjubiläums im letzten Jahr. Arno Klein steht aus privaten Gründen nicht mehr als Staffelleiter zur Verfügung.

Da in diesem Jahr der Kreisvorsitzende zur Wahl stand, schlug J.W. den Spk. Willi Schulte-Zweckel als Versammlungsleiter vor. Willi Schulte-Zweckel wurde mit 1 Enthaltung zum Versammlungsleiter gewählt.

Willi Schulte-Zweckel würdigte nochmals die Aktivitäten des gesamten Kreisvorstandes anlässlich des Kreisjubiläums. Insbesondere hob er den Einsatz und die Leistungen des amtierenden Kreisvorsitzenden Josef Wierig hervor.

In diesem Jahr standen die folgenden Ämter des Kreisvorstandes zur Verfügung: Kreisvorsitzender, Sportwart, Damenwartin, Mädchenwart, Pressewart, Schulsport-Beauftragter.

Willi Schulte-Zweckel schlug eine en-bloc-Entlastung vor, die von der Versammlung einstimmig angenommen wurde.

Bei der anschließenden Abstimmung wurden die ausscheidenden Vorstandsmitglieder einstimmig entlastet.

10. Neuwahlen gem. Satzung

a) Kreisvorsitzender (bisher Josef Wierig)

J.W. wurde zur Wiederwahl vorgeschlagen.

J.W. wurde einstimmig gewählt. Er nahm die Wahl an. Willi Schulte-Zweckel übergab die Versammlungsleitung an den alten und neuen Kreisvorsitzenden.

b) Sportwart (bisher Günter Schandinat)

G. Schandinat wurde zur Wiederwahl vorgeschlagen.

G. Schandinat wurde mit 1 Enthaltung gewählt. Er nahm die Wahl an.

c) Damenwartin (bisher Iris Holzgrebe)

Iris Holzgrebe wurde zur Wiederwahl vorgeschlagen.

Iris Holzgrebe wurde mit 1 Enthaltung gewählt. Sie nahm die Wahl an.

d) Mädchenwart (bisher Bernd Zander)

Bernd Zander wurde zur Wiederwahl vorgeschlagen.

Bernd Zander wurde einstimmig gewählt. Er nahm die Wahl an.

- e) **Pressewart** (bisher Winfried Stöckmann)
Winfried Stöckmann wurde zur Wiederwahl vorgeschlagen.
Winfried Stöckmann wurde einstimmig gewählt. Er nahm die Wahl an.
- f) **Schulsport-Beauftragter** (bisher Reiner Jungblut)
Reiner Jungblut wurde zur Wiederwahl vorgeschlagen.
R. Jungblut wurde einstimmig gewählt. Er nahm die Wahl an.
- g) **Staffelleiter KL/1.KK** (bisher Günter Schandinat)
Günter Schandinat wurde zur Wiederwahl vorgeschlagen.
Günter Schandinat wurde mit 1 Gegenstimme gewählt. Er nahm die Wahl an.

Staffelleiter 2.KK (bisher Arno Klein)

Der bisherige Staffelleiter Arno Klein steht nicht mehr zur Verfügung. J.W. schlug den Spk. T. Busch als Staffelleiter für die 2. und 3. KK vor.
T. Busch wurde einstimmig gewählt. Er nahm die Wahl an.

Staffelleiter 3.KK (bisher Thomas Busch)
(siehe Staffelleiter 2. KK)

Staffelleiter Jugend (bisher Torsten Rische)

Torsten Rische wurde zur Wiederwahl vorgeschlagen.
Torsten Rische wurde mit 1 Enthaltung gewählt. Er nahm die Wahl an.

- h) **Kassenprüfer**
Von den bisherigen Kassenprüfern W. Driller (TTC Schonnebeck), Holzgrebe (SG GW Schönebeck), M. Thiet (TuSem) und B. Stuhldreier (TTV Altenessen) scheidet niemand aus. Die 4 Sportkameraden wurden zur Wiederwahl vorgeschlagen.
J.W. schlug eine en-bloc-Abstimmung vor, die von der Versammlung einstimmig genehmigt wurde.
Die 4 vorgeschlagenen Kassenprüfer wurden mit 2 Enthaltungen gewählt. Sie nahmen die Wahl an.
- i) **Delegierte (4) zum Verbandstag am 21.6.09**
J.W. schlug die Spk. J. Wierig, W. Schulte-Zweckel, G. Schandinat und W. Stöckmann vor.
Die vorgeschlagenen Delegierten wurden einstimmig gewählt. Sie nahmen die Wahl an.
- j) **Delegierte (5) zum Bezirkstag am 9.6.09**
J.W. schlug als Delegierte die Spk. A. Beckmann, G. Schandinat, W. Stöckmann, I. Holzgrebe und H. Peters vor.
Die 5 vorgeschlagenen Delegierten wurden einstimmig gewählt. Sie nahmen die Wahl an.

11. Anträge

J.W. übergab das Wort an den Stv. Kreisvorsitzenden, den Spk. A. Beckmann.
Es lagen 2 Anträge zu Änderungen der Satzung und Finanzordnung vor.
Beide Anträge wurden fristgerecht eingereicht und wurden den Vereinen mit der Einladung bekannt gemacht.

Aufgrund der Änderungen auf der JHV 2008 wurde die Kreissatzung und Finanzordnung im letzten Jahr vom Spk. Beckmann dem WTTV zur Genehmigung vorgelegt. Eine Genehmigung des WTTV wurde jedoch aus formellen Gründen nicht erteilt, da die Satzung in mehreren Punkten nicht mit der Mustersatzung für Kreise des WTTV in Einklang zu bringen war. Daher wurde die Satzung und die Finanzordnung in enger Abstimmung mit dem WTTV in diesem Jahr „runderneuert“ zur Abstimmung gebracht.

(1) Satzung

Es lagen keine Fragen zu der geänderten Satzung vor.

Der Antrag zur Satzungsänderung wurde zur Abstimmung gebracht.

Der Antrag zur Satzungsänderung wurde mit 2 Enthaltungen angenommen.

(2) Finanzordnung

Zum Antrag zur Finanzordnung lagen 2 Fragen vor:

Die erste Frage betraf Punkt 5.3, in dem das Startgeld für Jugendliche in Seniorenklassen geregelt war. Dieser Punkt ist gestrichen worden.

Der Spk. A. Beckmann führte daraufhin aus, dass dies aufgrund des Beschlusses des Kreisvorstandes am 27. Januar 2009 im Rahmen der Erhöhung der Startgelder für Stadt- und Kreis-Meisterschaften beschlossen wurde. Da der Start eines Jugendlichen in einer Seniorenklasse i.d.R. ein Zweitstart ist (neben dem Start in einer Jugendklasse), liegt das Startgeld somit bei 3€ und entspricht dem Startgeld, der im gestrichenen Punkt 5.3 festgelegt war. Der Punkt 5.3 kann somit entfallen.

Die zweite Frage betraf den Punkt 2.18, der neu in die Finanzordnung aufgenommen wurde. Der Punkt betrifft die Verstöße bei „Verwendung von zugelassenen Materialien gleichen Fabrikats und gleicher Farbe“, d.h. dass bspw. bei Verwendung unterschiedlicher Tische bzw. Netzgarnituren und bei entsprechendem Vermerk im Spielbericht eine automatische Ordnungsstrafe (lt. WO) von der spielleitenden Stelle ausgesprochen wird. Diese automatische Strafe, die bisher in der Finanzordnung des Kreises Essen gefehlt hatte, wurde neu aufgenommen.

Der Antrag zur Finanzordnung wurde zur Abstimmung gebracht.

(2) Der Antrag zur Änderung der Finanzordnung wurde einstimmig angenommen.

12. Rückblick Kreis-Jubiläum

J.W. gab einen kritischen Rückblick auf das Kreis-Jubiläum im letzten Jahr. Das letztendlich erwirtschaftete finanzielle Plus sei doch sehr mager ausgefallen angesichts der nicht genutzten Möglichkeiten. Insofern haben die Vereine des Kreises Essen eine Chance vertan, sich finanziell für die nächsten Jahre ein Polster anzulegen.

13. Meisterschaftssaison 2009/2010

J.W. erteilt dem Sportwart G. Schandinat das Wort.

G. Schandinat stellt die endgültigen Zusammensetzungen der Spielklassen vor und nennt die durch die Relegationsspiele und Klassenverzicht resultierenden zusätzlichen Aufsteiger. Er verweist auf die Aufstellung der Klassen-Anwartschaften auf Kreisebene und bittet, Änderungen umgehend bekannt zu geben.

Termine auf Kreisebene

Meldung der Mannschaften: 27.5.-4.6.

Auslosung Gruppeneinteilungen: Mi. 10.6. 19 Uhr, Fuhrmannsruh, Frintroper Str. 109

Meldung Terminwünsche: 12.-25.6.

Mannschaftsaufstellungen: 12.-30.6.

Vorläufige Spielpläne: 12.7.

1. Spielwoche Hinrunde: Sa. 5.9.-Fr. 11.9.

9. Spielwoche Hinrunde: Sa. 6.12.-Fr. 12.12.

1. Spielwoche Rückrunde: Sa. 9.1.-Fr. 15.1.

9. Spielwoche Rückrunde: möglichst vor Ostern

14. Stadt- und Kreismeisterschaften 2009

Die Stadtmeisterschaften finden in diesem Jahr am 6./7.6. und 27./28.6. statt. Sie werden von SVM Essen ausgerichtet werden. Die Ausschreibung liegt vor.

Die Kreismeisterschaften werden in diesem Jahr von ESV GW Essen ausgerichtet. Sie finden am 12./13.09. statt. Sobald die Ausschreibung erstellt ist, wird sie an die Vereine versandt (Anfang August).

15. Ferientraining

JW. übergibt das Wort an den Spartenleiter, den Spk. Horst Hartwig. Dieser führt aus, dass bis zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Genehmigung des Ferientrainings seitens der Sport- und Bäderbetriebe der Stadt Essen vorläge. Sobald dies der Fall sei, würden die Vereine informiert.

16. Verschiedenes

Anlässlich des Verbandstages erinnerte J.W. die folgenden Vereine daran, ihren Zahlungsverpflichtungen beim WTTV nachzukommen.

SG Steele, Juspo Altenessen, MTG Horst, TV Burgaltendorf, TTC Essen 74, Gerscheder SV, TV Horst-Eiberg

Ansonsten stehen dem Kreis Essen auf dem Verbandstag nicht die üblichen 4 Delegierten-Stimmen, sondern möglicherweise nur 3 Delegiertenstimmen zur Verfügung. Dies sei im Interesse aller Essener Vereine zu vermeiden.

Um 21:35 Uhr wurde die Versammlung von J.W. geschlossen

Andreas Beckmann
Protokollführer
Essen 27.05.2009

Josef Wierig
Kreisvorsitzender